



Der Vaterschaftsurlaub: Grundstein für eine krisenresistente Familie

Ein Meilenstein in der Familienpolitik wurde mit dem Recht auf zwei Wochen Vaterschaftsurlaub geschaffen. Das Gesetz ist seit dem 1. Januar 2021 in Kraft. Schätzungen von Travail.Suisse zufolge gibt es noch immer einen beträchtlichen Anteil der Väter, die den Vaterschaftsurlaub nicht nutzen, wie eine Umfrage zeigt. Dabei hat es viele positive Folgen, wenn sich Väter um ihre kleinen Kinder kümmern. von Riccarda Menghini Sutter

Bei einer Befragung von Arbeitnehmenden für den «Barometer Gute Arbeit» von Travail.Suisse gaben fast die Hälfte der Befragten an, nicht zu wissen, in welchem Umfang ihr Arbeitgeber Vaterschaftsurlaub gewährt. «Es muss zum Standard gehören», sagt Adrian Wüthrich, Präsident der Travail.Suisse, «dass der Bezug des Vaterschaftsurlaubs in den Betrieben eingeplant wird und dass die Mütter- und Väterberatungen über das Recht der Arbeitnehmenden informieren und Väter zum Bezug des Vaterschaftsurlaubs ermutigen.»

Die Prioritäten verschieben sich

Die Berufstätigkeit ist und bleibt ein wichtiger Faktor im Leben. Es ist aber auch eine Realität, dass sich für Väter die Prioritäten weiter vom Beruf in Richtung Familie verschieben. Väter nehmen sich bei der Familiengründung häufiger vor, aktiv am Leben ihrer Familie teilzuhaben.

So ergab die Umfrage von Travail.Suisse deutlich, dass vor allem jüngere Arbeitnehmende mit der geltenden Regelung nicht zufrieden sind und sich



Immer mehr Väter möchten sich aktiv an der Familienarbeit beteiligen. Bild zvg, Adebar

eine Erweiterung des Vaterschaftsurlaubs wünschen.

Neuland Familie

Ist das Baby da, beginnt eine intensive Zeit des Hineinfindens in das Leben als Familie. Es ist nicht selten, dass Väter verunsichert sind, ob und wie sie eine sichere Bindung zu ihrem Nachwuchs aufbauen können. Insbesondere wenn sie erleben, wie intensiv die Beziehung zwischen Mutter und Kind ist.

Väter sollten sich dadurch nicht entmutigen lassen, sie können von Anfang an eine aktive Rolle im Familienalltag einnehmen. Das gelingt, wenn sich die Väter so häufig wie möglich an der Betreuung und Pflege des Säuglings beteiligen. Dabei ist vor allem die körperliche Nähe zum Baby wichtig.

Der Vaterschaftsurlaub bietet hier eine gute Ausgangslage, um eine tragfähige Beziehung zum Nachwuchs aufzubauen und gleichzeitig die Partnerin in einer intensiven Lebensphase zu entlasten.

Auch tageweise Bezug möglich

Der Anspruch auf Vaterschaftsurlaub beginnt am Tag der Geburt und endet, wenn

14 Taggelder bezogen sind, spätestens nach Ablauf von sechs Monaten nach der Geburt.

Anders als beim Mutterschaftsurlaub kann der Vaterschaftsurlaub am Stück oder tageweise bezogen werden. Wie beim Mutterschaftsurlaub beträgt die Entschädigung 80 Prozent des durchschnittlichen Erwerbseinkommens vor der Geburt des Kindes, höchstens aber 196 Franken pro Tag. Das ergibt einen Höchstbetrag von 2744 Franken. Arbeitgeber können das gesetzliche Minimum erweitern.

Eine sichere Bindung weiter fördern

Auch wenn der Vater nach dem Bezug des Vaterschaftsurlaubs wieder den ganzen Tag ausser Haus ist, kann er trotzdem weiterhin eine gute und sichere Beziehung zu seinem Kind aufbauen. Er kann das Baby abends baden und am Abendritual teilhaben.

Das väterliche Engagement wirkt sich besonders bindungswirksam aus, wenn Väter unsichere Situationen wie Unwohlsein oder Ängstlichkeit mit ihrem Nachwuchs bewältigen. Eine verlässliche und wiederkehrende Nähe hilft, die Bindung

weiter zu vertiefen. Voraussetzung ist aber, dass die Mütter dies auch zulassen. Gelingt es Paaren, dass ihr Kind mit Vater und Mutter eine enge Beziehung eingehen kann, ist dies ein Gewinn für die ganze Familie, fördert die frühkindliche Entwicklung und legt den Grundstein für krisenresistente Familien.

Riccarda Menghini Sutter ist psychosoziale Beraterin und Geschäftsleiterin der Fachstelle Adebar.

Fachstelle Adebar – kompetente Beratung

Die Fachstelle Adebar für sexuelle Gesundheit und Familienplanung GR berät in verschiedenen Bereichen rund um Arbeitsrecht, Schwanger- und Mutterschaft, Verhütung, pränataler Diagnostik sowie Kinderwunsch.

Fachstelle Adebar
 Sennensteinstrasse 5 in Chur
 Telefon 081 250 34 38
 www.adebar.gr.ch

Arbeiten in der Region

Müntener & Thomas
Bei Personalfragen persönlicher seit 1974.

Gemeinde Fläsch

Im Zuge einer Nachfolgeregelung suchen wir per 1. Januar 2023 oder nach Vereinbarung eine initiative, fachlich und menschlich überzeugende Persönlichkeit als

Leitung Gemeindeverwaltung 80-100%

Für weitere Informationen zur Stelle 4178 und zur Bewerbung scannen Sie bitte den QR-Code

Müntener & Thomas Personal- und Unternehmensberatung AG
 Hartbertstrasse 9, 7000 Chur, +41 81 257 15 00, info.chur@mt-jobs.ch

Surselva

Ferienlandschaft mit grossem Entwicklungspotential! Da arbeiten, wo andere Ferien machen!

Wir suchen eine/n

Leiter/in Marketing 100%
per sofort oder nach Vereinbarung mit Übernahme der Marketingverantwortung per 1. Januar 2023

und eine/n

Mitarbeiter/in Gästeinformation 80-100%
für das Infobüro in Obersaxen Meierhof per sofort oder nach Vereinbarung

Weitere Informationen
Alle Detailinformationen zu den Stellen finden Sie auf unserer Webseite unter:
www.surselva.info/Ueber-uns/Jobs

Unser Angebot
Arbeitsplatz in einer wunderschönen Tourismusregion mit zeitgemässen Anstellungsbedingungen. Einblick in verschiedene Tätigkeiten einer Tourismusorganisation. Interessiert? Dann sollten wir uns kennenlernen.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail bis am 29. Juli 2022 an: antonia.tschuor@surselva.info

Surselva Tourismus AG, Antonia Tschuor, Tel. 081 552 02 11

Gemeinde Klosters

Zur Ergänzung unseres Hochbau-Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine selbstständige und zuverlässige Persönlichkeit als

Abteilungsleiter/-in Hochbau (80 – 100 %)

Weitere Informationen zur Stelle entnehmen Sie bitte dem Stelleninserat auf unserer Homepage www.gemeindeklosters.ch unter der Rubrik Behörden/offene Stellen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an die im Inserat angegebene Adresse.

Herzensbilder

Herzensbilder schenkt professionelle Familienfotos.

Dort, wo ein Kind oder Elternteil schwer krank ist oder wo ein Kind viel zu früh oder still geboren wird. In aufwühlenden Zeiten übermittelt Herzensbilder Botschaften, die von Verbundenheit, Tapferkeit und Liebe sprechen.

Danke für Ihre Unterstützung!

Verein Herzensbilder
herzensbilder.ch

Spenden
IBAN CH42 0900 0000 8529 5327 3
Postfinance Bern